



## **Noch mehr Tempo im Mobilfunk: Swisscom führt LTE advanced ein**

**Als erste Mobilfunknetzanbieterin führt Swisscom in der Schweiz LTE advanced ein. Seit Februar 2014 wurde die neue LTE-Technologie im Labor von Swisscom getestet. Ab sofort ist LTE advanced netzseitig in den Bahnhöfen Bern und Lausanne in Betrieb und ab Anfang Juli in den Städten Bern und Biel.**

Smartphone und Tablet-Nutzer wollen immer und überall auf ihre Daten und Anwendungen zugreifen können. Ganz besonders genutzt werden Streaming-Dienste für Video und Musik, die heute bereits 65 Prozent des gesamten Datenvolumens im Mobilfunknetz von Swisscom ausmachen. Dies führt in etwa zu einer Verdoppelung des Datenvolumens im Mobilfunknetz pro Jahr

Um dieses steigende Datenvolumen bewältigen zu können und ihren Kunden hohe Geschwindigkeiten fürs Surfen im mobilen Internet zu ermöglichen, baut Swisscom ihr Netz laufend aus. Swisscom bietet bereits eine 4G/LTE Bevölkerungsabdeckung von rund 91%. In diesen Gebieten sind unter optimalen Bedingungen Maximalwerte bis zu 150 Mbit/s möglich. Die tatsächliche Geschwindigkeit ist abhängig vom Standort, der Anzahl Nutzer in der Mobilfunkzelle und vom Endgerät.

Mit der neuen Technologie LTE advanced werden in der Datenübertragung unter optimalen Bedingungen sogar Maximalwerte von bis zu 300 Mbit/s möglich. Die hohen Geschwindigkeiten werden erreicht, indem zwei 4G/LTE Kanäle von je 150 Mbit/s zusammenschaltet werden. LTE advanced steht netzseitig ab sofort an den Bahnhöfen Bern und Lausanne zur Verfügung und ab Anfang Juli an stark frequentierten Orten in den Städten Bern und Biel. Ab Herbst 2014 werden erste Endgeräte verfügbar sein, welche die Nutzung der höheren Geschwindigkeiten in der Datenübertragung erlauben.



## **Kunden profitieren von höheren Geschwindigkeiten**

Mobilfunk ist ein sogenanntes geteiltes Medium, das bedeutet, Kundinnen und Kunden teilen sich die Kapazität einer Mobilfunkzelle. Durch die neue Technologie LTE advanced erhöht sich die Kapazität in einer solchen Zelle. Dadurch können Swisscom Kunden innerhalb ihres Abos die Geschwindigkeit noch besser ausnutzen. Die höheren Kapazitäten sind in Ballungszentren wie Bahnhöfen oder Innenstädten besonders wichtig. Nach der vom Bakom angekündigten Mobilfunkfrequenzumstellung im Sommer 2014 wird Swisscom das Mobilfunknetz laufend für die neue Übertragungsgeschwindigkeit ausbauen, geplant sind die Städte Zürich, Genf, Luzern, Lugano und Basel.

Für den Ausbau des Mobilfunknetzes investiert Swisscom jährlich einen dreistelligen Millionenbetrag. Allein im Jahr 2014 werden rund CHF 1,75 Mrd. in die gesamte Infrastruktur von Swisscom investiert und damit in die Zukunft der Schweiz. Unabhängige Tests, wie der jährlich stattfindende Test der Zeitschrift Connect, bescheinigen Swisscom das beste Mobilfunknetz.

Bern, 16. Juni 2014